

Geleitwort von Paul Raabe

*Annedore Prengel*

Einleitung: Forschen und handeln im Interesse von Kindern?

### *I. Kindliche Lebenslagen im Wandel*

*Dorothee Lenkitsch-Gnädinger*

Kinder am Anfang des Lebens – Wie kompetent sind Säuglinge?

*Jutta Ecarius*

In der frühen Kindheit. Biografisches Lernen in Familie, Kindergarten und Gleichaltrigengruppe

*Andreas Hinz*

Kinder in der Schule – Was integrationserfahrene Kinder zum Gemeinsamen Unterricht sagen

*Georg Breidenstein und Helga Kelle*

Mädchen und Jungen und Kinder – Kontexte der Geschlechterunterscheidung in der Schule

*Klaus Hurrelmann*

Entwicklungsbedürfnisse und Gesundheitsprobleme von Kindern und Jugendlichen

*Heinz-Hermann Krüger und Cathleen Grunert*

Aufwachsen in Europa – Befunde und Perspektiven der europäischen Kindheits- und Jugendforschung

### *II. Kinder und ihre Lebenssituationen erforschen*

*Thomas Olk*

Kindheit im Wandel. Eine neue Sicht auf Kindheit und Kinder und ihre Konsequenzen für die Kindheitsforschung

*Friederike Heinzel*

Methoden der Kindheitsforschung – Probleme und Lösungsansätze

*Pia Schmid, Heidrun Diele und Petra Krüger*

„Erziehungskunst kann noch lange nichts als Sammlung einzelner Erfahrung sein“. Anfänge der empirischen Kinderforschung im ausgehenden 18. Jahrhundert

*Jeanette Böhme*

Erlöserkinder: Rekonstruktion eines Newsgroup-Märchens. Reflexionen zur Objektiven Hermeneutik als Methode der Kindheitsforschung

*Eva Maria Kohl*

„Forschungsstelle und Archiv für Kindertexte“ in Halle

*Waltraut Kerber-Ganse*

Mit Kindern lernen – oder den Eigensinn von Kindern verstehen

### *III. Mit Kindern handeln – Für Kinder handeln*

*Christine Bergmann*

Gewaltfrei erziehen: Den Kreislauf der Gewalt durchbrechen

*Hartmut Knopf und Christoph Gallschütz*

Förderung von Prosozialität – Ein Beitrag zur Minderung aggressiven Verhaltens in der Schule

*Helga Stabenow*

Keine Angst vor Krisen. Kinder als Krisenberater – Anwendung eines Krisenpräventionsverfahrens

*Ellen Stuchlik*

„Natja ist in Tim verlipt“ – Neue Wege zum Erwerb der Schriftsprache

*Hartmut Wenzel*

Organisationen für Kinder oder Kinder in Kinderorganisationen

*Holger Backhaus-Maul, Susanne Friedrich und Thomas Olk*

Partizipation von Kindern und Jugendlichen in Sachsen-Anhalt

*Johanna Mierendorff*

Partizipation im Kinderjahr. Der Kinderkongress in Halle/Saale

*Kerstin Heldt*

„Was für Kinder“ 2000 – Ein Kinderjahr in Halle

*Monika Scheer*

„Kinderwelten – Eine Zeitreise“.

Kinderfeste im Kinderjahr „Was für Kinder“

*Norbert Schulz*

Ein Internet-Café für Kinder

*IV. Ein Nachwort*

*Jan-Hendrik Olbertz*

Was für Kinder! Die Franckeschen Stiftungen und ihr „Kinderprogramm“

Die Autorinnen und Autoren

Einige Mitwirkende am Hallenser Kinderjahr und an diesem Buch